

**Staatskanzlei**  
Kommunikation

Rathaus / Barfüssergasse 24  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 20 70  
kanzlei@sk.so.ch  
so.ch

## Medienmitteilung

### Sportpreise 2020 für spezielle Erfolge und engagierte Funktionäre

Solothurn, 17. April 2020 – Der Regierungsrat hat für das Jahr 2020 zwölf Preise gesprochen – in den Bereichen Sport, Sportverdienste und Sportförderung. Die Auszeichnungen haben einen Gesamtwert von 85'000 Franken.

**Mit einem Sportförderpreis von je 8'000 Franken werden unterstützt:**

Robin Häfeli, Langendorf (Kanu); Fabian Rieder, Bellach (Fussball).

Jan Iseli, Lüsslingen und Maximilian Winz, Solothurn (Curling) erhalten zusammen einen Sportförderpreis von 10'000 Franken, der SC Derendingen Frauenfussball wird mit einem Sportförderpreis von 12'000 Franken unterstützt.

**Mit einem Sportpreis von je 7'000 Franken werden ausgezeichnet:**

Mirjam Hintermann, Feldbrunnen (Unihockey); Denny Känzig, Solothurn (Unihockey); Yannick Schwaller, Recherswil (Curling); Sarah Trösch, Bolken (Volleyball); Birgit Wientzek Pläge, Balm b. Günsberg (Dressurreiten).

**Für ihre Verdienste um den Sport als Trainer, Funktionäre und Förderer werden mit je 4'000 Franken geehrt:**

Dagobert Cahannes, Grenchen (Speaker); Heinz Hammer, Egerkingen (Schiessen); Franziska Hofer-Jäggi, Lohn-Ammannsegg (Turnen).

Mit dem Sportpreis würdigt der Regierungsrat herausragende sportliche Erfolge, während mit dem Verdienstpreis verdienstvolle Funktionäre und Sportförderer geehrt werden. Der Förderpreis ist zur Unterstützung vielversprechender Talente vorgesehen. Als Preisträger kommen Personen in Frage, die entweder im Kanton Solothurn ansässig sind oder für einen Solothurner Verband oder Verein starten, beziehungsweise für einen solchen tätig sind. Der Kanton vergibt die Sportpreise seit 1985. Die dafür erforderlichen Gelder werden dem Sport-Fonds entnommen.

**Fotos der Preisträgerinnen und Preisträger**

finden Sie im Internet unter: <https://so.ch/index.php?id=27983>

**Die offizielle Übergabe der Sportpreise** war für den 25. Mai in der Iguhalle Rechterswil geplant. Auf Grund der Corona-Pandemie kann diese jedoch nicht durchgeführt werden. Ob und in welcher Form die Feier zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden kann, ist im Moment nicht klar. Entsprechende Informationen folgen zu gegebener Zeit.